



1. Vorbereitung der Tragschicht

Auf einem frostsicheren und ebenen Untergrund wird ein Betonbett (C30/37, XF4 oder gemäß den örtlichen Anforderungen) hergestellt.

Maße des Betonbettes: Höhe ca. 10 cm, Breite ca. 20 cm

Nach Einbringen der Randeinfassung wird das Betonbett zu einem beidseitigen Keil aufgeschüttet und verdichtet, so dass der Beton in die Rillen der Randeinfassung eindringt und damit die notwendige Verankerung des Formteils erzeugt.

Die Höhe des zu errichtenden Betonkeils kann dabei je nach eingefasstem Belagstyp oder auch abhängig vom Anschlussbelag variieren.

2. Die Installation

Die Randeinfassungen von **REGUPOL** werden höhen- gerecht, fluchtgerecht und kraftschlüssig etwa 5 cm tief in das Betonbett eingesetzt. Bei Bedarf können die aneinander stoßenden Kanten der Einfassungen mit einem einkomponentigen PUR Kleb-Dichtstoff verbunden werden. Anschließend wird der beidseitige Betonkeil aufgeschüttet, bis die Randeinfassung noch ca. 10 cm aus dem Beton ragt. Der Beton wird verdichtet. Randeinfassungen von **REGUPOL** können auch gebogen werden. Hierzu muss das Formteil gebogen und durch Moniereisen fixiert werden, bis der Beton abgebunden ist. Danach werden die Fixierungen entfernt.